

Diversity und Medizin: Kommunikation zwischen ÄrztInnen und PatientInnen interkulturell betrachtet

Ruth Kutalek, Zentrum für Public Health, Institut für Sozialmedizin, MedUni Wien

Interkulturelle Kompetenz in der Arzt/Ärztin-PatientInnen Beziehung ist ein Schlagwort, das immer mehr Beachtung findet und vor allem im Kontext von Migration und Gesundheit bzw. Global Public Health große Bedeutung hat. Doch was bedeutet das ganz konkret? Wo liegen hier die Bedürfnisse und Herausforderungen? Wie sieht die „Kultur“ der PatientInnen und unsere eigene „Kultur“ aus? Was geschieht mit „unseren“ medizinischen Vorstellungen in anderen kulturellen Kontexten? Wo gibt es Gemeinsamkeiten und Schnittstellen, wo gibt es Unterschiede? Und warum ist das alles im medizinischen Kontext und besonders in der internationalen public health Forschung überhaupt wichtig?

Diese Vorlesung will die sozialen und kulturellen Implikationen der Kommunikation zwischen ÄrztInnen (und anderem Gesundheitspersonal) und PatientInnen (bzw. Angehörigen) näher beleuchten und anhand von aktuellen Beispielen (aus eigener Forschung sowie Filmclips) darstellen, welche Probleme es geben kann und wie mögliche Lösungen aussehen können.